

Lehrgang

Als marktführendes Unternehmen im Bereich Deponieentgasung und -nachsorge wissen wir um die Verantwortung der Deponiebetreiber gegenüber Mitarbeitern, Umwelt, Behörden und Prüfinstitutionen. Für eine dauerhaft sichere und erfolgreiche Entgasung von Deponien ist es unabdingbar, das Betriebspersonal fortlaufend aus- und weiterzubilden. Mit unseren seit 1986 etablierten LAMBDA-Seminaren bieten wir einen Schulungsservice, der die aktuelle Gesetzeslage sowie den neuesten Stand der Technik und deren Einsatzmöglichkeiten vermittelt. Unsere qualifizierten Fachreferenten garantieren dabei mit ihrer langjährigen Erfahrung eine hohe Praxisorientierung der einzelnen Ausbildungseinheiten.

Unser Lehrgang für Betriebspersonal von Deponieentgasungsanlagen vermittelt den in § 4 Abs. 3 der Deponieverordnung geforderten, für die Tätigkeiten erforderlichen aktuellen Wissensstand. Nach erfolgreicher Teilnahme wird ein Zertifikat ausgestellt.

Die LAMBDA-Seminare wurden vom Bundesverband der Unfallkassen (BUK) positiv beurteilt und anerkannt. Wir tragen somit dazu bei, die geforderte Unterweisungspflicht des Deponiebetreibers gegenüber dem Betriebspersonal zu unterstützen.

Zielgruppe

- Deponiepersonal
- Betriebsbeauftragte



Teilnehmer

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen über die Teilnahme.

Anmeldung

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung ab sofort auf unserer Internetseite unter www.lambda.de/seminare entgegen.



Lehrgang für Betriebspersonal von Deponieentgasungsanlagen

22.–23. September 2026
in Castrop-Rauxel



Gesellschaft für Klimaschutz
und regenerative Energien mbH

Hertener Mark 3
45699 Herten

Tel.: +49 2366 9344-0
Fax: +49 2366 9344-111

info@lambda.de
www.lambda.de



Überblick Theorie

1. Grundlagen der Gastechnik und neue Entwicklungen

Herr Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger,
Ingenieurgruppe RUK GmbH, Stuttgart

In diesem Block werden zunächst die chemisch-physikalischen Grundlagen zur Deponiegasentstehung, zu den Emissionen, der Überwachung und zur Gastechnik behandelt. Danach werden die technischen Grundlagen der Deponiegaserfassung, -ableitung und -entsorgung besprochen. Dabei fließen in die einzelnen Punkte rechtliche Aspekte, Fragen zum Arbeitsschutz und der Anlagensicherheit (Explosionsschutz) sowie eine Übersicht zu den wesentlichen Vorschriften und Richtlinien ein.

2. Inbetriebnahme, Betrieb und Überwachung von Deponieentgasungsanlagen

Herr Dipl.-Ing. Falk Fabian,
Behördenexperte (derzeit bei der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg beschäftigt)

Die erforderlichen Voraussetzungen, Arbeiten sowie Anforderungen, die einen ordnungsgemäßen und genehmigungskonformen Betrieb von Deponieentgasungsanlagen gewährleisten sollen, sind Thema im zweiten Block. In diesem Block wird u. a. auch auf die Überwachung und Dokumentation des Anlagenbetriebs vor dem Hintergrund der einschlägigen Regelwerke (Betriebssicherheits-, Gefahrstoff- und Deponieverordnung) eingegangen.

3. Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Deponien

Herr Dipl.-Ing. Oliver König
AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH, Herten

Die einschlägigen Vorschriften und Regeln der Arbeitsschutzes werden erläutert und anhand von Beispielen aus alltäglichen und speziellen Situationen mit den Teilnehmern analysiert. Dabei steht die Vermittlung der persönlichen Schutzziele als auch die Erkennung und Vermeidung von Gefahrensituationen für die Mitarbeiter im Vordergrund.

4. Betriebsführung von Deponiegasungsanlagen

Herr Dr.-Ing. Roland Haubrichs,
LAMBDA Gesellschaft für Klimaschutz
und regenerative Energien mbH, Herten

Der kürzlich veröffentlichte Bundeseinheitliche Qualitätsstandard (BQS) 10-1 „Deponiegas“ konkretisiert und erweitert die Anforderungen beim Betrieb von Anlagen zur Deponieentgasung. Ein wichtiger Teil ist die regelmäßige Beurteilung des Gashaushalts als Grundlage zur Optimierung der Gaserfassung. Dabei kommt der Auswertung und Interpretation von Betriebsdaten und der Durchführung von Absaugversuchen eine besondere Bedeutung zu.

Überblick Exkursion

Am ersten Tag steht unsere Exkursion zu der Deponie Datteln auf dem Programm. Gemeinsam werden wir die Deponieentgasungsanlage besichtigen und informative Einblicke erhalten.

Leitung und Moderation

Herr Dr.-Ing. Roland Haubrichs

LAMBDA Gesellschaft für Klimaschutz und regenerative Energien mbH, Herten

Veranstalter

LAMBDA Gesellschaft für Klimaschutz und regenerative Energien mbH

Organisation: Jörg Kloweit
Hertener Mark 3, 45699 Herten
Telefon: 02366 9344-210

Veranstaltungsort und Hotelübernachtungen

Vienna House Easy by Wyndham Castrop-Rauxel
Dortmunder Strasse 55, 44575 Castrop Rauxel

Das Hotelzimmer kann zu vergünstigten Konditionen von **89,00 € pro Übernachtung inklusive Frühstück bis zum 25. August 2026** gebucht werden.

Tel.: +49 2305 3010

E-Mail: info.easy-castrop-rauxel@hrg-hotels.com

Leistungen

Teilnahme am 2-tägigen Lehrgang inkl. Abendessen am 22. September 2026 und Mittagessen an beiden Tagen. **Persönliche Lehrgangsunterlagen, Seminargebühr: 690,00 € zzgl. MwSt.**

Zahlung und Stornierung

Nach Eingang der Anmeldung über unsere Website erhalten Sie per E-Mail eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung sowie das Tagungsprogramm erhalten Sie im Anschluss gesondert.

Stornierungsbedingungen Seminar:

Bis 13.07.2026: kostenfreie Stornierung möglich
Bis 10.08.2026: 50 % Erstattung der Seminargebühr
Bis 24.08.2026: 25 % Erstattung der Seminargebühr
Ab 07.09.2026: keine Erstattung der Seminargebühr

Stornierungsbedingungen Hotelzimmer:

Bis 14.09.2026: 100% Erstattung des Hotelzimmers